

586033-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen – Übernahme und Vermarktung von PPK

OJ S 172/2025 09/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AWA Entsorgung GmbH

E-Mail: karin.luetz@awa-gmbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Übernahme und Vermarktung von PPK

Beschreibung: Gesamtgegenstand des Auftrages ist die Übernahme und Vermarktung von ca. 27.000 t der Abfallfraktion Papier, Pappe und Kartonagen (PPK oder Altpapier) aus der kommunalen Sammlung im Entsorgungsgebiet des Zweckverbandes Entsorgungsregion West (ZEW) zur ordnungsgemäßen Verwertung. Ausgenommen hiervon ist PPK aus der kommunalen Sammlung der Stadt Aachen und des Kreises Euskirchen. Der Auftraggeber (AG) beauftragt den Auftragnehmer (AN) als Dritten gemäß § 22 KrWG mit der Übernahme und der Verwertung von PPK aus kommunaler Sammlung. Der Auftrag wird in 3 Losen vergeben. Die Gesamtmenge an kommunal erfasstem PPK wird auf 2 Standorte bezogen in 3 Lose aufgeteilt. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Losaufteilung: Los 1: 9.500 t/a am Standort des Entsorgungszentrums Warden, in 52249 Eschweiler Los 2: 9.500 t/a am Standort des Entsorgungszentrums Warden, in 52249 Eschweiler Los 3: 8.000 t/a am Standort des Entsorgungszentrums Horm, in 52493 Hürtgenwald/Horm

Kennung des Verfahrens: df6e36da-0852-4ca4-aea0-8646d1d36149

Interne Kennung: AWA-2025-12

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Falls zutreffend sind von dem Bieter mit Angebotsabgabe folgende ergänzenden Unterlagen beizufügen: Bietergemeinschaftserklärung (Formular 531 EU), Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular 532 EU) und Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/Eignungsleiher (Formular 533 EU). Vom Bieter werden mit Angebotsabgabe sonstige Angaben und Erklärungen bezogen auf den Auftragsgegenstand wie folgt gefordert: Realisierungskonzept/Verwertungsanlage, Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG) und Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1

Beschreibung: Los 1: Übernahme und Vermarktung von PPK aus kommunaler Sammlung aus dem Gebiet des Zweckverbandes Entsorgungsregion West im Umfang von 9.500 t/a am Standort des Entsorgungszentrums Warden, in 52249 Eschweiler
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die nachstehend näher beschriebenen Leistungen werden für den Zeitraum von 1 Jahr, beginnend mit dem 01.01.2026 beauftragt. Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der vorstehend bestimmten Grundlaufzeit automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht durch den AG vorzeitig gekündigt wird. Die Kündigung durch den AG muss spätestens 3 Monate vor Ablauf der Grundlaufzeit schriftlich durch Einschreiben /Rückschein gegenüber dem AN erklärt worden sein. Im Anschluss an den vorstehend geregelten Verlängerungszeitraum besteht die Option für beide Vertragsparteien durch Erklärung, den Vertragszeitraum um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die Erklärung zur Inanspruchnahme dieser weiteren Vertragsverlängerungsoption ist dem jeweils anderen Vertragspartner gegenüber spätestens 6 Monate vor Ablauf des erstmalig verlängerten Vertragszeitraumes schriftlich per Einschreiben/Rückschein zu erklären. Die Vertragsparteien müssen gemeinschaftlich von der Vertragsverlängerungsoption Gebrauch machen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handels- bzw.

Firmenregister (nicht älter als 3 Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung).

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022 – 2024) (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Übernahme und Vermarktung von Altpapier), bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022 - 2024) (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung in Höhe von mindestens 2.500.000 € je Schadensfall für Personen- und Sachschäden jeweils pro Einzelfall vorliegt bzw. eine solche im Auftragsfall abgeschlossen wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von mindestens einer Referenz über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Leistungen aus den letzten drei abgeschlossenen Jahren mit folgenden Mindestbedingungen (Formular Eigenerklärung zur Eignung): Lose 1 bis 3: Der Referenzauftrag (als Eigenerklärung) muss die Verwertung oder Vermarktung von insgesamt mind. 8.000 Mg pro Jahr Altpapier betreffen. Der Referenzauftrag ist für mindestens zwei Jahre in den Kalenderjahren 2022 bis 2024 durch eine Auflistung der/des Auftraggeber/-s mit Anschrift und Kontaktdaten und mit Angabe der Leistung nach Art und Umfang sowie des Leistungszeitraumes vorzulegen. Die Mindestreferenz kann auch in Summe mehrerer Referenzen erfolgen, soweit sie sich auf die Mindestmenge bezieht. Die in Summe angegebenen Referenzen müssen im Einzelnen mindestens zwei Jahre in den Kalenderjahren 2022 bis 2024 erbracht worden sein. Für die Lose 1, 2 und 3 können auch identische Referenzen angegeben werden.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gültiges Zertifikat als Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 KrWG für die ausgeschriebene Leistung oder gleichwertiger Nachweis.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/df6e36da-0852-4ca4-aea0-8646d1d36149

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/df6e36da-0852-4ca4-aea0-8646d1d36149

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: da die Abgabe der Angebote elektronisch erfolgt sind

Bieter zur Eröffnung der Angebote nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: AWA Entsorgung GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: AWA Entsorgung GmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2

Beschreibung: Los 2: Übernahme und Vermarktung von PPK aus kommunaler Sammlung aus dem Gebiet des Zweckverbandes Entsorgungsregion West im Umfang von 9.500 t/a am Standort des Entsorgungszentrums Warden, in 52249 Eschweiler

Interne Kennung: 0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der vorstehend bestimmten Grundlaufzeit automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht durch den AG vorzeitig gekündigt wird. Die Kündigung durch den AG muss spätestens 3 Monate vor Ablauf der Grundlaufzeit schriftlich durch Einschreiben/Rückschein gegenüber dem AN erklärt worden sein. Im Anschluss an den vorstehend geregelten Verlängerungszeitraum besteht die Option für beide Vertragsparteien durch Erklärung, den Vertragszeitraum um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die Erklärung zur Inanspruchnahme dieser weiteren Vertragsverlängerungsoption ist dem jeweils anderen Vertragspartner gegenüber spätestens 6 Monate vor Ablauf des erstmalig verlängerten Vertragszeitraumes schriftlich per Einschreiben /Rückschein zu erklären. Die Vertragsparteien müssen gemeinschaftlich von der Vertragsverlängerungsoption Gebrauch machen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handels- bzw. Firmenregister (nicht älter als 3 Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung).

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022 – 2024) (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Übernahme und Vermarktung von Altpapier), bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022 - 2024) (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung in Höhe von mindestens 2.500.000 € je Schadensfall für Personen- und Sachschäden jeweils pro Einzelfall vorliegt bzw. eine solche im Auftragsfall abgeschlossen wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von mindestens einer Referenz über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Leistungen aus den letzten drei abgeschlossenen Jahren mit folgenden Mindestbedingungen (Formular Eigenerklärung zur Eignung): Lose 1 bis 3: Der Referenzauftrag (als Eigenerklärung) muss die Verwertung oder Vermarktung von insgesamt mind. 8.000 Mg pro Jahr Altpapier betreffen. Der Referenzauftrag ist für mindestens zwei Jahre in den Kalenderjahren 2022 bis 2024 durch eine Auflistung der/des Auftraggeber/-s mit Anschrift und Kontaktdaten und mit Angabe der Leistung nach Art und Umfang sowie des Leistungszeitraumes vorzulegen. Die Mindestreferenz kann auch in Summe mehrerer Referenzen erfolgen, soweit sie sich auf die Mindestmenge bezieht. Die in Summe angegebenen Referenzen müssen im Einzelnen mindestens zwei Jahre in den Kalenderjahren 2022 bis 2024 erbracht worden sein. Für die Lose 1, 2 und 3 können auch identische Referenzen angegeben werden.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gültiges Zertifikat als Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 KrWG für die ausgeschriebene Leistung oder gleichwertiger Nachweis.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Der Preis hat eine Gewichtung von

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/df6e36da-0852-4ca4-aea0-8646d1d36149

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/df6e36da-0852-4ca4-aea0-8646d1d36149

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: da die Abgabe der Angebote elektronisch erfolgt sind

Bieter zur Eröffnung der Angebote nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: AWA Entsorgung GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: AWA Entsorgung GmbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3

Beschreibung: Los 3: Übernahme und Vermarktung von PPK aus kommunaler Sammlung aus dem Gebiet des Zweckverbandes Entsorgungsregion West im Umfang von 8.000 t/a am Standort des Entsorgungszentrums Horm, in 52493 Hürtgenwald/Horm

Interne Kennung: 0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der vorstehend bestimmten Grundlaufzeit automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht durch den AG vorzeitig gekündigt wird. Die Kündigung durch den AG muss spätestens 3 Monate vor Ablauf der Grundlaufzeit schriftlich durch Einschreiben/Rückschein gegenüber dem AN erklärt worden sein. Im Anschluss an den vorstehend geregelten Verlängerungszeitraum besteht die Option für beide Vertragsparteien durch Erklärung, den Vertragszeitraum um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die Erklärung zur Inanspruchnahme dieser weiteren

Vertragsverlängerungsoption ist dem jeweils anderen Vertragspartner gegenüber spätestens 6 Monate vor Ablauf des erstmalig verlängerten Vertragszeitraumes schriftlich per Einschreiben /Rückschein zu erklären. Die Vertragsparteien müssen gemeinschaftlich von der Vertragsverlängerungsoption Gebrauch machen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handels- bzw. Firmenregister (nicht älter als 3 Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung).

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022 – 2024) (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Übernahme und Vermarktung von Altpapier), bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022 - 2024) (Formular Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung in Höhe von mindestens 2.500.000 € je Schadensfall für Personen- und Sachschäden jeweils pro Einzelfall vorliegt bzw. eine solche im Auftragsfall abgeschlossen wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von mindestens einer Referenz über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Leistungen aus den letzten drei abgeschlossenen Jahren mit folgenden Mindestbedingungen (Formular Eigenerklärung zur Eignung): Lose 1 bis 3: Der Referenzauftrag (als Eigenerklärung) muss die Verwertung oder Vermarktung von insgesamt mind. 8.000 Mg pro Jahr Altpapier betreffen. Der Referenzauftrag ist für mindestens zwei Jahre in den Kalenderjahren 2022 bis 2024 durch eine Auflistung der/des Auftraggeber/-s mit Anschrift und Kontaktdaten und mit Angabe der Leistung nach Art und Umfang sowie des Leistungszeitraumes vorzulegen. Die Mindestreferenz kann auch in Summe mehrerer Referenzen erfolgen, soweit sie sich auf die Mindestmenge bezieht. Die in Summe angegebenen Referenzen müssen im Einzelnen mindestens zwei Jahre in den Kalenderjahren 2022 bis 2024 erbracht worden sein. Für die Lose 1, 2 und 3 können auch identische Referenzen angegeben werden.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gültiges Zertifikat als Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 KrWG für die ausgeschriebene Leistung oder gleichwertiger Nachweis.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Der Preis hat eine Gewichtung von

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/df6e36da-0852-4ca4-aea0-8646d1d36149

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/df6e36da-0852-4ca4-aea0-8646d1d36149

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: da die Abgabe der Angebote elektronisch erfolgt sind Bieter zur Eröffnung der Angebote nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: AWA Entsorgung GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: AWA Entsorgung GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: AWA Entsorgung GmbH

Registrierungsnummer: 11418

Postanschrift: Zum Hagelkreuz 24

Stadt: Eschweiler

Postleitzahl: 52249

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

E-Mail: karin.luetz@awa-gmbh.de

Telefon: +49 24038766472

Internetadresse: <https://www.awa-gmbh.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: a5cc29eb-bbf0-422c-8a3a-7559da2c0de9

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473055

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: df6e36da-0852-4ca4-aea0-8646d1d36149 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/09/2025 07:58:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 586033-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 172/2025

Datum der Veröffentlichung: 09/09/2025